

Datenschutzrechtliche Informationen für Bewerber (m/w/d), Art. 13, 14 DSGVO

Vielen Dank für Ihr Interesse an MMV.

Zur Erfüllung unserer datenschutzrechtlichen Verpflichtungen teilen wir Ihnen für Ihre Bewerbung und das weitere Verfahren mit:

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Martini Mogg Vogt (MMV) Rechtsanwälte Wirtschaftsprüfer Steuerberater PartGmbH, eingetragen im Partnerschaftsregister des AG Koblenz PR 20013. Adresse: Ferdinand-Sauerbruch-Str. 28, 56073 Koblenz, Tel: 0261 / 88 44 66, Fax: 0261 / 800 801, Internet: www.mmv-recht.de.

Die (berufsrechtliche) Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist als Verantwortlicher im Sinne der Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“, Art. 4 Nr. 7) anzusehen.

Leiter der verantwortlichen Stelle: (Geschäftsführende) Partner im Sinne des Gesetzes über Partnerschaftsgesellschaften sind die folgenden Personen: Rechtsanwälte JR Dr. Ottmar Martini, Johannes Mogg, Arno Gerlach, Dr. Thomas Brübach, Dr. Heike Thomas-Blex, Georg Mosta, Dr. Arne Löser, Rudolf Krechel, Dr. Andreas Dazert, Jochen Eberhard, Martin Schumm.

Mit der Leitung der Datenverarbeitung beauftragte Personen: Rechtsanwalt Dr. Andreas Dazert und Frau Andrea Maus (Büroleitung).

Interner Datenschutzbeauftragter: Rechtsanwalt Thomas Haschert (E-Mail: [datenschutz\(at\)mmv-recht.de](mailto:datenschutz(at)mmv-recht.de); Telefon Assistenz: 0261/8844671; Adresse wie oben stehend).

2. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Zweck der Martini Mogg Vogt Rechtsanwälte Wirtschaftsprüfer Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung ist die umfassende gerichtliche und außergerichtliche Vertretung sowie rechtliche Beratung von in- und ausländischen Privatpersonen sowie Unternehmen, einschließlich der Wirtschaftsprüfung („Full-Service“- Kanzlei). Der Schutz personenbezogener Daten ist MMV hierbei ein besonderes Anliegen.

Sie haben uns bereits Ihre Bewerbung für eine Tätigkeit bei MMV zugesandt oder möchten sich bei uns bewerben. Unter Umständen haben Sie uns hierfür auch vorab telefonisch kontaktiert.

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben, noch sind Sie verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Allerdings ist die Bereitstellung personenbezogener Daten für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich. Das heißt, soweit Sie uns keine personenbezogenen Daten bei einer Bewerbung bereitstellen, werden wir das Bewerbungsverfahren nicht oder nicht ordnungsgemäß durchführen können.

Ihre

- in den Bewerbungsunterlagen und im Bewerbungsverfahren angegebenen personenbezogenen Daten sowie
- Daten aus allgemein zugänglichen beruflichen sozialen Netzwerken/Plattformen (wie Xing und LinkedIn) über Ihre Qualifikationen und Tätigkeiten;
- Kommunikation mit uns sowie Kommentare und Bewertungen, die im Zuge Ihres Bewerbungsprozesses zu Ihnen verfasst werden,

dürfen wir verarbeiten, wenn dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist (§ 26 Abs. 1 BDSG, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO).

Rechtsgrundlage der Verarbeitung kann zudem sein: Sollte Ihre Bewerbung nicht erfolgreich sein, können Sie gegenüber MMV in einer gesonderten Einwilligungserklärung darin einwilligen, dass MMV Ihre personenbezogenen Daten, die Sie im Rahmen des gesamten Bewerbungsverfahrens mitgeteilt haben (z.B. in Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, Bewerber-Fragebögen, Bewerber-Interviews), über das Ende des konkreten Bewerbungsverfahrens hinaus speichern darf (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO); Verarbeitungsvorgänge, bei denen MMV eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholt. MMV dürfte diese Daten dann nutzen, um Sie später zu kontaktieren, falls eine andere Stelle in Betracht kommen sollte.

In bestimmten Fällen verarbeiten wir Ihre Daten zu Wahrung eines berechtigten Interesses von uns oder von Dritten. Ein berechtigtes Interesse besteht beispielsweise dann, wenn Ihre Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens (z.B. Ansprüche nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz) erforderlich sind. Im Falle eines Rechtsstreits haben wir ein berechtigtes Interesse daran, die Daten zu Beweis Zwecken zu verarbeiten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO.

Wir möchten Bewerber nur nach ihrer Qualifikation bewerten und bitten daher, von Angaben nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO (personenbezogene Daten, aus denen z.B. die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie Gesundheitsdaten und Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung) abzusehen.

3. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten, soweit zur Aufgabenerfüllung erforderlich

Ihre Daten gelangen an solche internen Stellen, die diese Daten im Rahmen ordnungsgemäßer Aufgabenerfüllung z.B. im Bewerbungsverfahren benötigen.

Falls erforderlich, sind Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten öffentliche Stellen (einschließlich Berufsschule), sofern vorrangige Rechtsvorschriften dies erfordern.

Außerdem setzt MMV Dienstleister/Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) zur ordnungsgemäßen Geschäftsabwicklung ein.

Kommt es zu einer rechtlichen Auseinandersetzung, werden die für die zweckentsprechende Rechtsverfolgung (Geltendmachung und Verteidigung von Rechten) notwendigen Daten an Rechtsvertreter sowie die zuständigen Gerichte und Behörden übermittelt.

MMV beauftragt u.a. folgende Dienstleister, die jedoch keinen originären Zugriff auf die Daten erhalten: Reinigungsunternehmen, Getränkelieferant, Lieferanten von Büromaterial.

4. Beabsichtigte Datenübermittlung in Drittstaaten oder an internationale Organisationen

Es erfolgen keine Datenübermittlungen in Drittstaaten und/oder an internationale Organisationen.

5. Weitere Informationen

a) Dauer der Speicherung:

Löschfrist: Ohne Vorliegen einer Einwilligung sechs Monate nach Versand einer ablehnenden Entscheidung oder Eingang Ihres Rückzugs aus dem Bewerbungsverfahren, gemäß § 61b

Abs. 1 ArbGG i.V.m. § 15 AGG. Bei Vorhandensein einer Einwilligung zwei Jahre, danach entweder Löschung oder erneute Abfrage der Einwilligung.

Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht.

Aus möglichen Haftungsgründen könnten die Daten im Einzelfall länger aufbewahrt werden.

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen tritt an die Stelle einer Löschung eine Einschränkung der Verarbeitung.

b) Rechte:

Sie haben das Recht, von MMV eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf Informationen im gesetzlich geregelten Umfang. Dazu können Sie sich insbesondere per E-Mail unter [datenschutz\(at\)mmv-recht.de](mailto:datenschutz(at)mmv-recht.de) an den Datenschutzbeauftragten von MMV, Herrn Rechtsanwalt Haschert, wenden.

Eine MMV erteilte Einwilligung können Sie gegenüber MMV jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Außerdem haben Sie bei Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen die Möglichkeit zum Widerspruch gegen die Datenverarbeitung und das Recht auf Löschung, Berichtigung und Einschränkung der Verarbeitung der von Ihnen erhobenen und verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Das Recht auf Datenübertragbarkeit beinhaltet, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie MMV bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch MMV zu übermitteln.

Sie haben weiterhin das Recht, nicht einer auf ausschließlich automatisierter Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens nutzen wir keine ausschließlich automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Entscheidungsfindung.

Die vorgenannten Ansprüche können Sie formlos insbesondere per Post oder E-Mail gegenüber MMV geltend machen. Sie können hierzu die Kontaktinformationen aus dem Impressum verwenden oder eine E-Mail an [datenschutz\(at\)mmv-recht.de](mailto:datenschutz(at)mmv-recht.de) senden.

c) Beschwerderecht:

Wenn Sie weitergehende Fragen, Anregungen oder Beschwerden zu unseren Hinweisen zum Datenschutz und zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten haben, können Sie sich direkt an den Datenschutzbeauftragten von MMV unter [datenschutz\(at\)mmv-recht.de](mailto:datenschutz(at)mmv-recht.de) wenden.

Sie haben außerdem unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer (Datenschutz-) Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen deutsches oder europäisches Datenschutzrecht verstößt. Für Rheinland-Pfalz ist Aufsichtsbehörde: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Postanschrift: Postfach 30 40, 55020 Mainz, Besucheradresse: Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, Telefon: +49 (0) 6131 208-2449, Telefax: +49 (0) 6131 208-2497, E-Mail: [poststelle\(at\)datenschutz.rlp.de](mailto:poststelle(at)datenschutz.rlp.de).

6. Ergänzende Informationen zu unserem Online-Bewerbungstool (Prescreen)

a) Welche Daten werden genutzt?

Zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden folgende Daten bzw. Datenkategorien verarbeitet:

- Bewerberstammdaten (Vorname, Name, Anrede, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Anschrift, Geburtsdatum, Staatsbürgerschaft)
- Qualifikationsdaten (Anschreiben, Motivationsschreiben, Lebenslauf, bisherige Tätigkeiten, fachliche Qualifikation und Kompetenzen)
- freiwillige Angabe, wie z.B. ein Bewerbungsfoto oder sonstige Informationen, die Sie uns in Ihrer Bewerbung freiwillig mitteilen oder freiwillig hochladen
- die Kommunikation zwischen Ihnen und uns sowie Kommentare und Bewertungen, die im Zuge Ihres Bewerbungsprozesses zu Ihnen verfasst werden
- weitere Daten/Datenkategorien, z.B. öffentlich zugänglich gemachte, berufsbezogene Daten, z.B. ein Profil bei beruflichen Social Media-Netzwerken wie XING oder LinkedIn
- Besondere Kategorien personenbezogener Daten: Sofern Sie in Ihren Bewerbungsunterlagen Angaben machen, die besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 Abs. 1 DSGVO enthalten (z.B. Angaben, die Rückschlüsse auf Ihre sexuelle Orientierung erlauben; Angaben zu Ihrer Gesundheit; Informationen, die Rückschlüsse auf Ihre ethnische Herkunft oder Ihre Religion erlauben), werden wir auch diese Daten nur im rechtlich zulässigen Rahmen verarbeiten. Wir bitten allerdings von solchen Angaben möglichst abzusehen.

b) An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Ihre Daten werden hauptsächlich durch unsere Personalverantwortlichen verarbeitet. Teilweise sind jedoch auch andere interne und externe Stellen an der Verarbeitung Ihrer Daten beteiligt. Weitere Angaben dazu oben unter Ziff. 3.

Als externen Dienstleister setzen wir für unser Online-Bewerbungstool die Prescreen International GmbH ein. Die Prescreen International GmbH, Mariahilfer Straße 17, 1060 Wien (nachfolgend „Prescreen“), betreibt das E-Recruiting-System Prescreen unter der Domain *.jobbase.io (nachfolgend „jobbase.io“), auf dem Unternehmen Stellenausschreibungen schalten sowie Bewerbungen empfangen und verwalten können.

Prescreen verarbeitet im Rahmen dieser Tätigkeiten personenbezogene Daten lediglich im Auftrag und für die Zwecke von MMV und ist daher sogenannter Auftragsverarbeiter im Sinne des Art. 4 Nr. 8 DSGVO.

Jobbase.io ist die zentrale Plattform für unser Bewerbermanagement. Bei der Nutzung unseres Online-Formulars werden Ihre personenbezogenen Daten direkt in jobbase.io erfasst. Auch im Falle einer Post- oder E-Mail-Bewerbung können Ihre Daten in das E-Recruiting-System überführt werden.

c) Dauer der Speicherung

Soweit kein Beschäftigungsverhältnis zustande kommt, Sie uns aber für die weitere Speicherung Ihrer Daten Ihre Einwilligung erteilt haben („Bewerberpool“), speichern wir Ihre Daten bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung, höchstens jedoch für zwei weitere Jahre. Bei konkretem Anlass können wir Ihre Daten auch zum Zwecke der Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche für einen längeren Zeitraum speichern.

Sollten Sie Ihre Bewerbung vor Beendigung des Bewerbungsverfahrens zurückziehen, d.h. Ihre Daten und Ihren Account löschen, so werden die gespeicherten Daten für den Zeitraum des noch laufenden Bewerbungsprozesses gesperrt und nach Ablauf von sechs Monaten nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens endgültig gelöscht.

Sofern Sie Ihr Kandidatenprofil nicht mehr nutzen und keine Einwilligung in die längere Datenspeicherung im Bewerberpool erteilt haben, werden die Daten innerhalb von sechs Monaten nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Sie selbst können Ihr Kandidatenprofil und Ihre Bewerbungsunterlagen jederzeit löschen bzw. ein Löschbegehren stellen oder die Verarbeitung einschränken lassen.

d) Was passiert, wenn Sie Ihre Online-Bewerbung unterbrechen?

Das Erstellen Ihrer Online-Bewerbung können Sie jederzeit unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortsetzen. Zu diesem Zweck werden auf der Plattform technische notwendige Cookies eingesetzt. Während des Bewerbungsprozesses findet eine Datenübertragung an jobbase.io statt. D.h. von Ihnen bereitgestellte Daten zum Anlegen des Benutzerkontos sowie hochgeladene Dokumente werden in jobbase.io erfasst. Die Daten bleiben auch dann erfasst, wenn Sie eine Bewerbung unterbrechen und/oder nicht abschließen. In diesem Fall wird Ihre Bewerbung als unvollständig markiert und die Daten bleiben eingeschränkt einsehbar.

Ihre Daten, die Sie im Rahmen der Online-Bewerbung angegeben haben, können Sie in Ihrem Kandidatenprofil jederzeit einsehen, bearbeiten oder aktualisieren.

Sofern Sie in Ihrem Kandidatenprofil keine weiteren Änderungen vornehmen, beispielsweise eine laufende Bewerbung abschließen, eine neue Bewerbung starten oder die Daten einer bestehenden Bewerbung ändern, werden Ihre Daten innerhalb von sechs Monaten nach Beendigung des letzten aktiven Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Sie selbst können für Ihr Kandidatenprofil und Ihre Bewerbungsunterlagen jederzeit ein Löschbegehren stellen. Nach dem das Löschbegehren gestellt wurde, werden Sie über das genaue Löschdatum informiert und Ihre Daten werden nach den festgelegten Bedingungen dieser Datenschutzerklärung gelöscht.

e) Datenschutzerklärung von Prescreen

Für die nachfolgend dargestellten Datenverarbeitungen ist nicht MMV verantwortlich, sondern Prescreen:

Prescreen International GmbH, Mariahilfer Straße 17, A-1060 Wien.

Bei datenschutzrechtlichen Fragen wenden Sie sich für die nachstehend beschriebenen Verarbeitungen bitte an [datenschutz\(at\)prescreen.io](mailto:datenschutz(at)prescreen.io).

aa) Automatisiert erhobene Nutzungsdaten

Beim Zugriff auf die Domain jobbase.io übermittelt Ihr Internetbrowser aus technischen Gründen automatisiert bestimmte Nutzungsdaten. Diese Informationen werden getrennt von anderen Daten in sogenannten Log-Dateien gespeichert. Dabei werden folgende Informationen von Prescreen erfasst:

- Datum und Uhrzeit sowie Dauer des Zugriffs,
- Browsertyp/-version,
- verwendetes Betriebssystem,
- URL der zuvor besuchten Webseite,
- übertragene Datenmenge,
- anhand der IP-Adresse (Internetprotokoll-Adresse) wird ein GeoIP Lookup gemacht,
- Name der abgerufenen Dateien,
- http-Status-Code (z.B. „Anfrage erfolgreich“),
- Zugriffsart (GET, POST).

Diese Daten sind technisch erforderlich, um die Funktionen des E-Recruiting-Systems anzubieten und dessen Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten. Sie werden von Prescreen für einen Zeitraum von 12 Monaten gespeichert. Daten, deren weitere Aufbewahrung zu Beweis Zwecken erforderlich ist, sind bis zur endgültigen Klärung des jeweiligen Vorfalls von der Löschung ausgenommen.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO.

bb) Cookies

Prescreen setzt Cookies ein. Diese dienen dazu, die Onlinebewerbung nutzerfreundlich und effektiver zu machen. Die Cookies sind technisch notwendig, um Ihnen die Webseite zur Verfügung zu stellen. Ohne den Einsatz der Cookies wäre der Betrieb der Webseite nicht möglich. Es gibt daher keine Möglichkeit, dem Einsatz der Cookies zu widersprechen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO.

Folgende Cookies werden durch Prescreen genutzt:

Anbieter	Cookie	Zweck	Dauer der Speicherung
Prescreen	PHPSESSID	Dieses Cookie dient der Identifizierung des Nutzers während der Benutzung von Prescreen. Das Cookie ist für die korrekte Funktionalität zwingend erforderlich. Das Cookie verliert beim Schließen des Browsers seine Gültigkeit.	Bis das Browser-Fenster geschlossen wird (Session-Cookie).
Prescreen	REMEMBERME	Dieses Cookie dient zur Wiederherstellung einer abgelaufenen Session. Das Cookie ist für die korrekte Funktionalität zwingend erforderlich.	Das Cookie verliert nach zwei Wochen seine Gültigkeit.

Koblenz, den 07.12.2020